

Jörg Gleisenstein

Stadtverordneter, Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Die Linke

Carola Leschke,

Stadtverordnete, CDU-Fraktion

Anfrage

Frankfurt (Oder), den 25.7.2013

Thema: Testphase von Elocal

Veranlassung:

Seit Oktober 2012 bis heute (Stand 25.7.2013) befindet sich die Elocal-Plattform der Stadt Frankfurt (Oder) im Beta-Test. In der VZI 1249 war diese Beta-Phase für den Zeitraum September bis Dezember 2012 angekündigt. Für die Jahre 2013 und 2014 sind laut VZI folgende Schritte geplant:

2013:

- Etablierung eines Bürgerkommunikators in der Pressestelle
- Zentralisierung aller bürgerkommunikativen Verfahren in der Pressestelle
- Bei Entscheidung für elocal: Regelbetrieb von elocal

Langfristig (2013 und 2014)

- Monitoring bestehender Social-Media-Aktivitäten durch Teilnehmer
- Entwicklung einer Social-Media-Strategie durch die Stadtverwaltung
- Implementierung von Social Media in die „Bürgerkommunikation“

Wir fragen deshalb den Oberbürgermeister:

1. Wie sind die Verzögerungen im Zeitplan zu erklären? Welche Gründe haben dazu geführt, die Beta-Phase zu verlängern? Wann ist ein Ende der Beta-Phase geplant?
2. Wie bewertet die Verwaltung die ersten Erfahrungen mit der Plattform Elocal? Welche Vorteile bietet die Plattform gegenüber der Plattform „Märker“ des Landes Brandenburg?
3. Wird ein Regelbetrieb von Elocal angestrebt?
4. Welche Kosten (Personal und Sachkosten) sind in der Erprobungsphase von Elocal angefallen?
5. Welche Kosten werden zukünftig durch die Nutzung von Elocal anfallen? Sind zusätzliche Personalkapazitäten notwendig, um das Angebot bereit zu stellen und zu pflegen? Sind ggf. (Personal)Einsparungen durch Synergieeffekte zu erwarten?
6. Wie ist der Stand der Etablierung eines Bürgerkommunikators und der Zentralisierung aller bürgerkommunikativen Verfahren in der Pressestelle?
7. Wie ist der Stand der Erarbeitung einer Social-Media-Strategie der Stadt? Welche Elemente soll diese enthalten?

Wir bitten auch um eine schriftliche Ausfertigung der Antwort.